



## Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

**Herrn  
Oberbürgermeister  
Peter Jung**

### **Anfrage**

Es informiert Sie Heike Blümmel  
Anschrift Pannewiese 1  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 563 4052  
Fax (0202)  
E-Mail heike.bluemmel@cdu-wuppertal.de  
Datum 25.01.2005  
**Drucks. Nr. VO/0099/05**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>01.02.2005</b>	<b>Ausschuss für Umwelt</b>
<b>23.02.2005</b>	<b>Hauptausschuss</b>
<b>28.02.2005</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>

---

### **Biotonne CDU-Anfrage vom 25. Januar 2005**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Biotonnen werden in der Stadt Wuppertal genutzt? Wie hoch ist ihr Anteil im Verhältnis zu den Restmülltonnen?
2. Wie hoch sind die jährlichen Gesamtkosten für die Leerung der Biotonnen zum einen bezogen auf das gesamte Stadtgebiet Wuppertals und zum anderen bezogen auf die einzelnen Stadtteile?
3. Wie hoch ist der Gebührenanteil für die Gestellung der Biotonne, der heute auf alle Restmülltonnennutzer umgelegt wird?
4. Wie hoch müssten demnach kostendeckende Gebühren für die Biotonnen gestaffelt nach der den Größen 80, 120 und 240 Liter sein?
5. Wie beurteilt die Verwaltung die Frage der Kosten für den Fall, dass verstärkt Biomüll in die Müllverbrennung gelangt?
6. In welchem Rahmen bewegen sich die Gebühren für die Biotonnen in anderen Großstädten in Nordrhein-Westfalen?

7. In welchen anderen Großstädten in Nordrhein-Westfalen wurden in den vergangenen vier Jahren die kostenlosen Biotonnen in kostenpflichtige Tonnen umgewandelt?
8. Welche Erfahrungen haben diese Großstädte mit der Umstellung gemacht?

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Simon  
Fraktionsvorsitzender